

Antrag auf Überleitung in die ZVKPlusRente (Freiwillige Versicherung)



Z	Anbiaternummer 0207000167	ZVE-Schlüssel 32
----------	-------------------------------------	----------------------------

Ich beantrage die Überleitung der Versicherungszeiten.
(Bitte beachten Sie die Erläuterungen auf Seite 2.)

Kommunaler Versorgungsverband Baden-Württemberg
- Zusatzversorgungsabteilung -
Postfach 10 01 61
76231 Karlsruhe

Hinweis:

Um den Lesefluss zu erleichtern, verzichten wir auf Mehrfachnennungen; die verwendeten Bezeichnungen gelten jeweils für alle Geschlechter. Ebenso gelten alle ehebezogenen Begriffe auch für eingetragene Lebenspartnerschaften.

Nähere Informationen zu Ihren Rechten im Rahmen der Erhebung von personenbezogenen Daten nach Artikel 13 und 14 der Datenschutz-Grundverordnung erhalten Sie im Internet unter www.kvbw.de/Informationspflichten.

1. Persönliche Angaben

Versicherungsnummer der ZVK des KVBW	Mitgliedsnummer	Geburtsdatum	Versicherungsbeginn
Name, ggf. auch Geburtsname		Vorname	
Straße, Hausnummer			
Postleitzahl	Ort	Telefonnummer (Angabe freigestellt)	

2. Angaben zum Arbeitgeber

Name des Arbeitgebers	
Straße, Hausnummer ggf. Postfach	
Postleitzahl	Ort

3. Überleitung der freiwilligen Versicherung/en von einer vorherigen Zusatzversorgungseinrichtung (ZVE)

Folgende freiwillige Versicherung/en soll/en übergeleitet werden:

Meine freiwillige/n Versicherung/en bei folgender ZVE soll/en übergeleitet werden:
Name und Sitz der Zusatzversorgungseinrichtung

Versicherungsnummer vorherige ZVE	vom	bis
-----------------------------------	-----	-----

Meine freiwillige/n Versicherung/en bei der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL) in Karlsruhe soll/en übergeleitet werden.

Versicherungsnummer VBL	vom	bis
-------------------------	-----	-----

01/2026
Z - 546-2 - BW036103

4. Rentenbezug

Ich beziehe bereits eine Betriebsrente aus der Zusatzversorgung des öffentlichen/kirchlichen Dienstes.

Nein

Ja, bei folgender ZVE unter folgender Versicherungsnummer:

Name und Sitz der Zusatzversorgungseinrichtung

Versicherungsnummer vorherige ZVE

Hinweise zum Antrag auf Überleitung

Für die Überleitung einer Freiwilligen Versicherung ist der Abschluss einer ZVKPlusRente bei uns unabdingbar. Gerne erstellen wir Ihnen eine unverbindliche Beispielsberechnung unter Berücksichtigung Ihrer individuellen Angaben. Rufen Sie uns bitte an unter 0721 5985-799 oder schreiben Sie uns eine E-Mail an zv40@kvbw.de.

5. Unterschrift

Ort, Datum

Unterschrift Antragstellerin/Antragsteller

Die Zusatzversorgungseinrichtungen (ZVE) des öffentlichen und kirchlichen Dienstes

Zusatzversorgungskasse beim Kommunalen Versorgungsverband Thüringen, **Artern**

Pfälzische Pensionsanstalt, **Bad Dürkheim**

ZVK der Gemeinden und Gemeindeverbände, **Darmstadt**

Evangelische Zusatzversorgungskasse, früher: Kirchliche Zusatzversorgungskasse, **Darmstadt**

Zusatzversorgungskasse der Evang.-Lutherischen Landeskirche Hannovers, **Detmold**

Kirchliche Zusatzversorgungskasse, Rheinland-Westfalen, **Dortmund**

Zusatzversorgungskasse des Kommunalen Versorgungsverbandes Sachsen, **Dresden**

Emdener Zusatzversorgungskasse für Sparkassen, **Emden**

Zusatzversorgungskasse der Stadt **Emden**

Zusatzversorgungskasse der Stadt **Frankfurt/Main**

Zusatzversorgungskasse beim Kommunalen Versorgungsverband Brandenburg, **Gransee**

Zusatzversorgungskasse der Stadt **Hannover**

Kirchliche Zusatzversorgungskasse Baden, Karlsruhe
jetzt: Evangelische Zusatzversorgungskasse, **Darmstadt**

KVK ZusatzVersorgungskasse früher: Zusatzversorgungskasse der Gemeinden und Gemeindeverbände, **Kassel**

Kirchliche Zusatzversorgungskasse des Verbandes der Diözesen Deutschlands, **Köln**

Rheinische Zusatzversorgungskasse für Gemeinden und Gemeindeverbände, **Köln**

Zusatzversorgungskasse der Stadt **Köln**

Zusatzversorgungskasse des Kommunalen Versorgungsverbandes Sachsen-Anhalt, **Magdeburg**

Zusatzversorgungskasse der bayerischen Gemeinden, **München**

Kommunale Zusatzversorgungskasse Westfalen-Lippe, **Münster**

Ruhegehalts- und Zusatzversorgungskasse des Saarlandes, **Saarbrücken**

Kommunale Zusatzversorgungskasse Mecklenburg-Vorpommern, **Strasburg (Uckermark)**

Zusatzversorgungskasse für die Gemeinden und Gemeindeverbände, **Wiesbaden**

Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL) in Karlsruhe